



Bundesverwaltungsgericht Pressemitteilung

Nr. 76/2010 vom 30. August 2010

Überwältigender Andrang beim Tag der offenen Tür des Bundesverwaltungsgerichts

„Ich freue mich über das gewaltige Interesse“, sagte die Präsidentin des Bundesverwaltungsgerichts, Marion Eckertz-Höfer, die zu dieser Veranstaltung am 28. August 2010 eingeladen hatte. Insgesamt 4648 Besucherinnen und Besucher - nicht nur aus Leipzig - kamen der Einladung nach und nahmen sogar Wartezeiten bis zu 45 Minuten in Kauf. Sie erlebten ein „Gericht zum Anfassen“. Die Beschäftigten aller Bereiche des Gerichts stellten sich mit ihrer Arbeit vor. Das historische Gebäude präsentierte sich in all seiner Schönheit, auch in sonst nicht zugänglichen Teilen. Im Familienprogramm konnten Eltern und Kinder ihre ganz eigenen „Gerichts“-Entdeckungen machen.

Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns: Das attraktive Programm kam an! Dies ist uns ein Ansporn: Die überwältigende Resonanz veranlasst uns, den nächsten Tag der offenen Tür schon für 2012 zu planen.

Und für alle Interessierten, die nicht so lange warten wollen:

Der öffentlich zugängliche Bereich des Hauses, darunter auch der Museumsraum, kann von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr besucht werden. Nach Anmeldung werden zudem regelmäßig sachkundige Führungen durch zugelassene externe Gästeführer angeboten. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bundesverwaltungsgericht.de.